

KUNST IM POLITISCHEN KAMPF

IN ERINNERUNG AN CHRISTOS JOACHIMIDES

JOSEPH BEUYS
KP BREHMER
DIETER HACKER
WOLF VOSTELL

u.a.

PART II

kuratiert von Carsten Ahrens

29. Mai - 10. Juli 2020

24/7

Joseph Beuys, *La Rivoluzione Siamo Noi*, 1972, Lichtpause auf Polyesterfolie, 192 x 99 cm, 142/180, signiert

EUR 66.000,00





KORREKTUR DER NATIONALFARBEN
(GEMESSEN AN DER VERMÖGENSVERTEILUNG)

	MITTELSTAND
	REST. HAUSHALTE
	GROSSKAPITAL

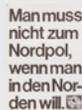


Kunst im politischen Kampf / Art in Times of Political Struggle @DIEHL 2020, Installationsansicht



KP Brehmer, Korrektur der Nationalfarben gemessen an der Vermögensverteilung, 1970, Stoff, Emailleschild, Fahne: 350 x 130 cm, Schild: 100 x 80 cm, 2/5, signiert

Preis auf Anfrage



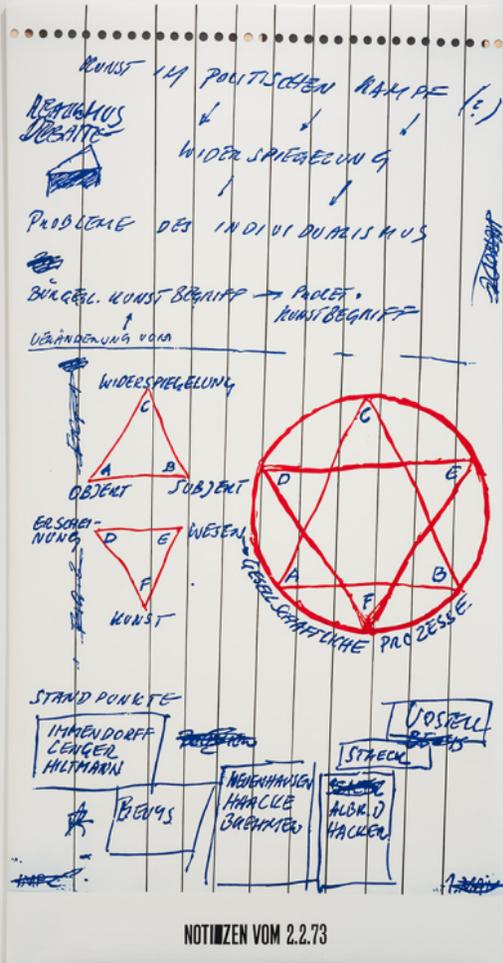
„Will sich der Kulturschaffende an der gesellschaftsbezogenen Arbeit beteiligen, so muß er seine Werkzeuge und Materialien auf ihre Tauglichkeit untersuchen.“

Um sich verständlich zu machen, muß die Kluft zwischen Wissenschaft, Kunst und dem ‚Trivialen‘ überwunden werden. Der Versuch, Codierungen des ‚Trivialen‘ in die ‚Hohe Kunst‘ einzuführen, um der gesellschaftlichen Wirklichkeit näher zu sein, könnte ein erster Schritt sein.“

KP Brehmer

KP Brehmer, Treffen anlässlich einer Besprechung zur Ausstellung „Kunst und Politik“, 1973, Acryl auf Kunststoff, 220 x 115 cm, signiert

EUR 90.000,00



Ihr fragt, warum ich politische Kunst
mache.

Ihr sagt, es wäre vielleicht besser, dann
gleich Politik zu machen.

Darauf kann ich Euch nur antworten: Ich
nähe gerne.

Ich will hauptsächlich Kunst machen.

Wenn man aber Kunst macht, kann man
sie auch brauchbar machen.

Ja, sagt Ihr, aber vielleicht gibt es
wichtigere Dinge zu tun; ausserdem
kannst du mit Kunst doch nichts ändern.

Ich meine: Man kann mit Kunst
wenigstens die Kunst ändern.

*Dieter Hacker,
Politische Kunst,
1970
Farbe auf Stoff,
Holz
200 x 200 cm,
signiert*

EUR 35.700,00



Ihr fragt, warum ich politische Kunst mache.
Ihr sagt, es wäre vielleicht besser, denn gleich Politik zu machen.
Darauf kann ich Euch nur antworten: Ich wäre gerne.
Ich will hauptsächlich Kunst machen.
Wenn man aber Kunst macht, kann man sie auch brauchbar machen.
Ja, sagt Ihr, aber vielleicht gibt es wichtigeren Dinge zu tun, außerdem kannst du mit Kunst doch nichts ändern.
Ich meine: Man kann mit Kunst wenigstens die Kunst ändern.

